

Generalversammlung der KW Schächental AG

Kraftwerk Schächental: Nachhaltiger Strom für 2000 Haushalte

An der Generalversammlung der Kraftwerk (KW) Schächental AG vom 5. März 2020 konnte Verwaltungsratspräsident Werner Jauch über ein gutes Geschäftsjahr 2018/19 berichten. Das KW Schächental produzierte 8,5 Millionen Kilowattstunden (kWh) Strom, genug für rund 2000 Haushalte.

Die Jahresproduktion liegt mit 8,5 Millionen kWh über dem langfristigen Mittel von 7,8 Millionen kWh. Das ist neben den günstigen meteorologischen Bedingungen auch Resultat der hohen Anlagenverfügbarkeit von rund 99 Prozent. Das heisst: Das KW Schächental war bis auf die ordentliche Jahresinstandhaltung rund um die Uhr im Einsatz. Aufgrund des tiefen Strompreises reichte der am Markt erzielte Erlös für den Strom nicht aus, um die Produktionskosten zu decken. Die Jahresrechnung wurde von EWA ausgeglichen.

Mit der Stromproduktion aus dem KW Schächental können 2000 Haushalte mit nachhaltigem Strom aus Urner Wasserkraft versorgt werden – CO₂-frei und klimaschonend. Das KW Schächental spart jährlich fast 11'000 Tonnen CO₂ gegenüber einem Kohlekraftwerk ein.

Partnerschaft als Erfolgsfaktor

Seit 1975 ist das KW Schächental ein Partnerkraftwerk von EWA und den Gemeinden Spiringen und Unterschächen. «Diese Partnerschaften sind wichtig für Uri und die Energieproduktion» erklärt Werner Jauch, Verwaltungsratspräsident der KW Schächental AG. «Nirgendwo in der Schweiz wurden in jüngerer Vergangenheit mehr neue Kraftwerke gebaut als im Kanton Uri. Ein wichtiger Grund ist, dass wir sie gemeinsam als Partnerwerke realisieren. Dieses Modell hat sich beim KW Schächental und vielen weiteren bis heute bewährt.»

Uri setzt bei der Wasserkraft mit den bestehenden und neuen Kraftwerken die Energiestrategie des Bundeskonsequent um und sorgt auch für lokale Wertschöpfung. Millionen von Franken gehen dank der Wasserkraft jedes Jahr zur öffentlichen Hand, zum einheimischen Gewerbe und zu den Einwohnerinnen und Einwohnern des Kantons Uri. Im vergangenen Jahr leistete das KW Schächental fast 40'000 Franken Beiträge an die öffentliche Hand in Form von Wasserzinsen, Steuern und Dividenden.

Verwaltungsrat bestätigt

Anlässlich der Generalversammlung vom 5. März 2020 wurde der Verwaltungsrats der KW Schächental AG mit Präsident Werner Jauch, Vizepräsident Hans Herger und den Mitgliedern Thomas Arnold und Remo Burgener für drei weitere Jahre bestätigt.

Der Verwaltungsrat der KW Schächental AG: v.l. Remo Burgener, Thomas Arnold, Werner Jauch, Hans Herger



Medienauskünfte

Werner Jauch, Verwaltungsratspräsident Kraftwerk Schächental AG

Tel. 041 875 08 75, E-Mail: werner.jauch@ewa.ch